

Zur Abnahme von Bauleistungen der Stadtwerke Jena Netze GmbH und des Zweckverbandes JenaWasser, sind nachfolgend aufgeführte Unterlagen in einer Qualitätsakte **in digitaler Form** getrennt nach Gewerken zu übergeben. Das Inhaltsverzeichnis der Qualitätsakte sowie die entsprechenden Vorlagen werden zum Baubeginn vom Projektleiter der Stadtwerke Jena Netze GmbH in einem digitalen System des Auftraggebers übergeben. **Für die Bearbeitung der Unterlagen sind ausschließlich die übergebenen Vorlagen der Stadtwerke Jena Netze GmbH zu verwenden.**

Unterlagen Tiefbau/Allgemein gültig für alle Gewerke

- Abnahmeprotokoll VOB/Thüga
- Abnahmeprotokolle Träger öffentlicher Belange
- Abnahmeprotokolle Grundstückseigentümer
- Abnahmeprotokolle Kreuzungsverträge (Bahn, Gewässer)
- Verdichtungsnachweise einschließlich Kennzeichnung im Lageplan
- Bohr- /Vortriebs-/Rohreinzugsprotokolle
- Bauleitererklärung
- Entsorgungsnachweise der auf der Baustelle nicht mehr verwendeten Aushubmengen
- Verfüllbaustoffe Lieferscheine, Zertifikate
- Nachweise Ersatzbaustoffe

Unterlagen Elektrotechnik

Allgemein

- Zusammenstellung des eingebauten Materials nach vorgegebener Exceltabelle
- Errichterbestätigung nach DGUV Vorschrift 3
- Betriebsbereitschaftserklärung
- Aufstellung Nachunternehmer

Kabel

- Erklärung über ordnungsgemäße Einsandung
- Kabelprüfprotokoll (Isolationsprüfung, Mantelprüfung (MS-Kabel))
- Erfassungsbeleg Hausanschluss / Bestandsfeldriss und Fotos Freileitungshausanschluss

Freileitung

- Technische Abnahme MS-Freileitung (wird vom Projektleiter und Netzbetrieb unterschrieben)
- EMV Nachweis
- Erdungsmessprotokoll und Erdungsplan
- Kontrolle und Unterschrift Mastliste
- Nachweis Statik der einzelnen Maststandorte
- Nachweis Durchhänge bei Freileitungen (Einhaltung Mindestabstände)
- Erfassungsbeleg Hausanschluss / Bestandsfeldriss und Fotos Freileitungshausanschluss

TST (Teil des Netzbetreibers)

- Technische Abnahme TST (wird vom Betriebsingenieur durchgeführt)
- Druckberechnung für Einbaustationen
- EMV Nachweis
- Erdungsmessprotokoll und Erdungsplan
- Revidierte Schaltbücher, Verdrahtungspläne, Anlagendokumentationen
- Bedienungsanweisung, Betrieb- und Instandhaltungsunterlagen
- Zertifikate und Herstellerprüfberichte, Funktionsprüfprotokolle, Konformitätserklärungen
- Isolationsprüfprotokoll
- Transformatorenakten
- Mineralölzertifikate für ölgefüllte Betriebsmittel, Prüfprotokoll und EEG Nachweis
- Bauzeichnungen von Trafostationen (wenn keine Typenstation)

Anschlussnehmereigener Teil der TST

- Betriebsbereitschaftserklärung des Anlagenbetreibers
- Technisches Abnahmeprotokoll mit Freigabe zur Inbetriebnahme von Kundenanlagen
- Übersichtsplan der abnehmereigenen MS-Anlage
- Prüfprotokoll für Übergabeschutz
- Kabeltyp, Kabelquerschnitt und –Länge zwischen Übergabestelle und Übergabestation
- Lageplan mit eingezeichneter Kabellage min. 1:1000
- Errichterbestätigung des Anlagenerrichters
- Qualitäts- und Herstellernachweis, Konformitätsnachweis (Fremdmaterial)
- Errichterbestätigung nach DGUV Vorschrift 3
- Fertigmeldung der AAN
- Benennung Stromlieferant an das Zählerwesen

Unterlagen Gas

- DVGW-Zertifikat
- Schweißerprüfbescheinigung / -pass
- Prüfbescheinigung für Umhüller nach DVGW Merkblatt GW 15
- TÜV-Abnahmebescheinigung (bei Hochdruck BV)
- Abnahmebescheinigung nach DVGW
- Freigabe Gas
- Dichtheitsnachweis / Druckmessdiagramm
- Schweißprotokolle (PE)
- Rohrfolgeplan mit eindeutiger Zuordnung Schweißungen aus dem Rohrbuch (HD)
- Werkszeugnisse 3.1B (HD)
- Rohrbuch (HD)
- Materialzusammenstellung HTI
- Durchstrahlungsprüfprotokoll, Film (Stahl/HD)
- Oberflächenrissprüfung
- Ultraschallprüfprotokoll (Stahl/HD)
- Isolationsprüfprotokoll (Stahl)
- Anlagendokumentation/Bedienungsanleitung
- Erfassungsbeleg Hausanschluß
- Hauanschlussfoto

Unterlagen Trinkwasser

Versorgungsleitungen

- DVGW-Zertifikat
- Schweißerprüfbescheinigung / -pass
- Abnahmebescheinigung DVGW
- Druckprüfungsprotokoll nach DVGW
- Spülprotokoll
- Laborbericht Trink- (Roh-) wasserprobe
- Amtliche Freigabe Wasser
- Qualitäts-, Herstellernachweis für Material, welches nicht vom AG bereitgestellt wird
- Materialzusammenstellung HTI
- Rohrfolgeplan Gußleitung
- Schweißprotokolle (PE)
- Widerlager, Fotos, Berechnungen, Maße
- Erfassungsbeleg Hausanschluss
- Hausanschlussfoto
- Anlagendokumentation / Bedienungsanweisung

TW-Behälter, Sonderbauwerke Wasser, Druckminderschächte

- Abnahmebescheinigung DVGW
- Bauwerk (Schalung, Bewehrung, Betonüberwachung)
- EMSR
- Maschientechnik
- Abnahme Ex-Schutz und Dokumentation
- Laborbericht Wasserprobe
- Spülprotokoll
- Freigabe Gesundheitsamt
- Abnahme TÜV
- Qualitäts-, Herstellernachweis und Lieferscheine für Material, welches nicht vom AG bereitgestellt wird
- Dichtheitsnachweis/Druckprüfung
- Detailpläne
- Dokumentation Erstinbetriebnahme (elektrische Anlagen DGUV Vorschrift 3)
- Anlagendokumentation / Bedienungsanweisung / Wartungsverträge
- Prüfbescheinigung Schweißer PE/Stahl
- Rohrfolgeplan
- Schweißprotokoll
- Zertifikat GW 301

Tiefbrunnen

- Bauwerk (Brunnenstube)
- Ausrüstung
- EMSR
- Prüfbescheinigung Schweißer PE/Stahl
- Schweißprotokolle
- Rohrfolgeplan
- Detailpläne
- Zertifikat GW 301
- Tiefbrunnen (Befahrungen, Geophysik, Analysen, Untersuchungen)
- Abschlussbericht (Ing.-Büro)

Unterlagen Abwasser

Kanäle, Leitungen, Schächte

- Gütezeichen Kanalbau
- Rohrleitungsstatik
- Geschweißte PE/PP Druckrohrleitungen:
 - Schweißerpas nach DVS oder GW 330
 - Schweißprotokoll
 - Rohrfolgeplan mit eindeutiger Zuordnung Schweißungen aus dem Schweißprotokoll
- Qualitäts- und Herstellernachweis aller gelieferten Materialien
- Kamerabefahrung Hauptleitung und Hausanschlüsse (Ausführung AG; Koordinierung AN)
- Druck- bzw. Dichtigkeitsprüfung aller Druckleitungen, Freispiegelleitungen, Hausanschlüsse, Schächte (Beauftragung durch AG; Koordinierung AN)

Pumpwerke

- Gütezeichen Kanalbau
- Geschweißte PE/PP Druckrohrleitungen:
 - Schweißerpas nach DVS oder GW 330
 - Schweißprotokoll
 - Rohrfolgeplan mit eindeutiger Zuordnung Schweißungen aus dem Schweißprotokoll
- Geprüfte Statik
- Bewehrungsabnahme
- Abnahme Schalung
- Abnahme TÜV
- Abnahme EX-Schutz
- Qualitäts- und Herstellernachweis aller gelieferten Materialien
- Dichtheitsprüfung vom Bauwerk und Rohrleitungen
- ÜK (1/2) Überwachung bei Ortbetonbauwerken
- Dokumentation Erstinbetriebnahme (elektrische Anlagen DGUV Vorschrift 3)
- Anlagendokumentation / Bedienungsanweisung/Wartungsverträge für Ausrüstung und EMSR

Kläranlagen

- Gütezeichen Kanalbau
- Geschweißte PE/PP Druckrohrleitungen:
 - Schweißerpas nach DVS oder GW 330
 - Schweißprotokoll
 - Rohrfolgeplan mit eindeutiger Zuordnung Schweißungen aus dem Schweißprotokoll
- Geprüfte Statik
- Bewehrungsabnahme
- Abnahme Schalung
- Abnahme TÜV
- Abnahme EX-Schutz
- Qualitäts- und Herstellernachweis aller gelieferten Materialien
- Dichtheitsprüfung vom Bauwerk und Rohrleitungen
- ÜK (1/2) Überwachung bei Ortbetonbauwerken
- Dokumentation Erstinbetriebnahme (elektrische Anlagen DGUV Vorschrift 3)
- Anlagendokumentation / Bedienungsanweisung/Wartungsverträge für Ausrüstung und EMSR

Unterlagen Fernwärme

- Erfassungsbeleg Hausanschluss
- Hausanschlussfoto
- Detailpläne Bauwerke
- Freigabeerklärung
- Reinigungsnachweis/Spülprotokoll
- Protokoll Druckprüfung, Druckmeßdiagramm
- Schweißnahtprüfprotokolle/Filme
- Schweißanweisung
- Messprotokolle Leckwarnsystem
- Schleifenplan
- Vakuumprüfung
- Schweißerzeugnisse
- Schweißnahtlageplan/Schweißnahtfolgeplan mit Rohrbuch (nur bei größeren BV)
- Isometrie
- Muffenplan
- Qualitätsprüfung, wie Nachweis Vorortschaumprobe, PUR-Bohrkern
- Materialzertifikate (Lieferscheine, Typenblätter, Atteste)
- Revidierte Rohrstatik (mit Bestätigung Rohrlieferant/Statiker)
- Montage- und Verlegeplan (bei Stations- und Heizwerksbau)
- Muffenprotokoll
- Aufstellung der Nachunternehmer
- Erklärung Einhaltung AS und BS
- Nachweis Brandschutzklasse
- Wartungs- und Bedienvorschriften (z. B. für elektr. Antrieb, Rohrnetzüberwachungsgerät etc.)
- Antrag Einbindung/Inbetriebnahme
- Einbindung/Inbetriebnahme und Übergabe

Bestandsdokumentation der Anlagen

Grundlage für die Einmessung und Herstellung der Bestandsdokumentation sind Richtlinien für die Bestands- und Entwurfsvermessung von Anlagen der Stadtwerke Jena Netze GmbH und des Zweckverbandes JenaWasser.

Die Beauftragung des Vermessungsbüros erfolgt durch die Stadtwerke Jena Netze GmbH und dem Zweckverband JenaWasser. Der Auftragnehmer ist für die Koordinierung des Einsatzes des Vermessungsbüros verantwortlich. Der Auftragnehmer garantiert die Einmessung aller Anlagen am offenen Graben. Erst danach darf mit der Verfüllung begonnen werden.

Einzelhausanschlüsse

Alle Einmessskizzen sind nach der Einmessrichtlinie des AG und den dort genannten Normen zu erstellen. Verlegte Einzelhausanschlüsse (ohne Versorgungsleitung) sind per NAVA-App mit dem Smartphone aufzunehmen. Für die Aufnahme und Übermittlung bekommt der AN einen kostenfreien Zugang zum Web-Portal. Der AG wird Unterweisungen zur NAVA-App anbieten. Systemvoraussetzungen sind Smartphones mit speziellen LIDAR oder TOF-Sensor (Android: Google Pixel 6, 7, 7Pro, 8, 8Pro und bei IOS Apple die Pro-Geräte ab iPhone 12 Pro). Diese sind durch den AN bereitzustellen.

Digitale Betsätigung der Bestandsunterlagen

Der zuständige Bauleiter des AN erhält vom Auftraggeber die vom Vermessungsbüro erstellten Bestandsunterlagen per E-Mail. Der Bauleiter prüft die Bestandsunterlagen auf Richtigkeit und Vollständigkeit und bestätigt diese unverzüglich per digitaler Unterschrift. Eine Kurzanleitung zur Verfahrensweise wird durch den AG bei Bedarf zur Verfügung gestellt.

Bestandsdokumentation durch AN

Ist in der Beauftragung kein Vermessungsbüro bekannt gegeben, ist die Bestandsdokumentation vom Auftragnehmer zu erstellen.

In diesen Fällen sind zu übergeben:

- Fortführungsrisse entsprechend den Einmessrichtlinien von Ver- und Entsorgungsanlagen des A
- Aufmaß-Skizzen
- Fotos von Knotenpunkten